INTERNATIONALE BACH AKADEMIE STUTTGART

PRESSEINFORMATION

Stuttgart, 5.11.2026

»Passio«: Internationales Bachfest Stuttgart vom 5. bis 21. März 2027

Unter dem Motto »Passio« steht das Internationale Bachfest Stuttgart 2027. Von 5. bis 21. März feiert das Festival 300 Jahre Matthäus-Passion und erkundet voller Leidenschaft Passionsvertonungen von der Renaissance bis heute. Das Zentrum bilden J. S. Bachs Matthäus- und Johannes-Passion mit jungen Nachwuchsmusizierenden aus aller Welt und der Gaechinger Cantorey. Weitere Perspektiven von Barock bis Tango, von Heinrich Schütz bis James MacMillan ergänzen renommierte Ensembles und Künstler:innen wie Ars Nova Copenhagen, der Dresdner Kammerchor sowie das SWR Vokalensemble, der Lautenist Rolf Lislevand und der Jazzpianist Benjamin Schaefer. Literatur- und Mitmachkonzerte, Vorträge, Moderationen und Probenbesuche ermöglichen vertiefende Zugänge und Begegnungen. Der Vorverkauf beginnt am 5. November.

Die Bach-Academy Baden-Württemberg, ein Angebot an fachlich qualifizierte junge Musikstudentinnen und -studenten aus aller Welt, wird 2027 von der Baden-Württemberg Stiftung gefördert.

»Wir wollen an die Erfolge der letzten Jahrgänge anknüpfen und Stuttgart zum Klingen bringen«, sagt der Dirigent und Leiter der Internationalen Bachakademie Hans-Christoph Rademann zur dritten Ausgabe des größten Klassikfestivals der baden-württembergischen Landeshauptstadt. 17 Tage lang bespielt das Bachfest die ganze Stadt wie auch die Region in Konzertsälen, Kirchen und Museen, im Planetarium, in der Stadtbibliothek und im Literaturhaus. Gemeinsam mit Kooperationspartnern wie der HMDK Stuttgart, der Stiftsmusik und dem Landesmuseum Württemberg lädt die Bachakademie dazu ein, berührenden Gesang und abwechslungsreiche Instrumentalmusik, große Oratorien und intime Kammerbesetzungen zu erleben und die vielfältigen Facetten der Musik zu entdecken.

Im Zentrum: die Matthäus-Passion und zwei Johannes-Passionen

»Mit unserem Thema ›Passio‹ ist sowohl das 300. Jubiläum der Matthäus-Passion als auch die Leidenschaft gemeint«, so Rademann. »Bachs Gipfelwerk werden wir mit dem JSB Ensemble in einer weltumspannenden Aufführung erleben. Weitere Schätze der Passionsmusik treffen auf leidenschaftlich konzipierte Programme für jeden Geschmack.«

40 Sänger:innen und 13 Orchester-Akademist:innen aus zwanzig Nationen kommen nach Stuttgart und bilden ein exklusives Bach Ensemble. Nach einer Studienwoche mit Dozent:innen der

Bachakademie zeigen die hochtalentierten Nachwuchsmusiker:innen ihr Können im Chorkonzert »Passion a cappella« (8.3.) und, zusammen mit dem Orchester der Gaechinger Cantorey und renommierten Solist:innen, in zwei moderierten Konzerten über Bachs Matthäus-Passion (10.3., 11.3.). Den Höhepunkt bildet dann die vollständige Aufführung der Matthäus-Passion unter Leitung von Hans-Christoph Rademann, gemeinschaftlich dargeboten durch die Profis von heute und von morgen (14.3.). In der Region wird das junge Ensemble zudem in Herrenberg (13.3.) und Winnenden (15.3.) auftreten.

Gerahmt wird das Festival von zwei höchst unterschiedlichen Sichtweisen auf die Johannes-Passion. Zur Bachfest-Eröffnung bringt Hans-Christoph Rademann seinen Dresdner Kammerchor nach Stuttgart. A cappella interpretieren die Schütz-Experten Motetten und die Johannes-Passion von Heinrich Schütz (5.3.). Den festlichen Schlusspunkt setzt Rademann mit seiner Gaechinger Cantorey und J. S. Bachs Johannes-Passion in der subtilen romantischen Bearbeitung von Robert Schumann (21.3.). Begleitend befassen sich in drei Vorträgen Prof. Dr. Michael Maul, Dr. Bernhard Schrammek und der Komponist Mark Andre mit Aspekten von Bachs Passionsvertonungen.

Von Renaissanceklängen bis zum Jazz: Die vielen Facetten des Bachfests

Zu weiteren Bachfest-Highlights gehört der Auftritt der zwölf Sänger:innen von Ars Nova Copenhagen. »In luctum« (In Trauer) heißt ihr Programm. Es kontrastiert die Mehrstimmigkeit der Renaissance mit zeitgenössischen Werken (12.3.). Chorklang und Streichorchester verbinden das SWR Vokalensemble und das Württembergische Kammerorchester Heilbronn in Kompositionen zur Karwoche von James MacMillan, Ralph Vaughan Williams und Peteris Vasks (19.3.). Außergewöhnlich ist die Kombination aus Bandoneon und Gambenconsort des Ensembles Art d'Echo: »Lachrimae-Tango« erzählt mit Musik verschiedener Epochen von menschlicher Trauer und Leidenschaft (16.3.).

Ungebrochen ist die Faszination für Bachs Musik, im Original oder in aktuellen Anverwandlungen: »Bach hautnah« und bei Kerzenschein erleben kann man mit der Konzertmeisterin Mayumi Hirasaki und Musikerkolleg:innen der Gaechinger Cantorey. Solo und im Trio präsentieren sie erlesene Kammermusik von J. S. Bach (20.3.). Der Lautenvirtuose Rolf Lislevand spielt Bach und historisch informierte Improvisationen (9.3.), bei »Jazz in der Dürnitz« lassen sich der Pianist Benjamin Schaefer und sein Quartett von barocken Improvisationstechniken inspirieren (15.3.).

Dazu kommen eine Orgelnacht mit Bach in der stimmungsvoll beleuchteten Stiftskirche (6.3.), »Bach unter Sternen« im Stuttgarter Planetarium (7.3.), Wort und Musik über Bach und das Ehepaar Schumann (18.3.), eine musikalische Schatzsuche für Schulklassen und Familien in Zusammenarbeit mit der HMDK Stuttgart und dem Jungen Schloss des Landesmuseums (16.-18.3.), Mittagsmusiken, Orgelführungen und mehr – ein Fest für alle Freundinnen und Freunde der Musik.

»*Das diesjährige Bachfest bringt unter dem Motto ›Passio‹ hochkarätige internationale Künstlerinnen und Künstler zusammen – und beweist, wie lebendig und gegenwärtig Bachs einzigartiges Werk bis heute ist. Und es zeigt, was seine besondere Musik uns auch heute noch zu sagen hat. Mein Dank gilt der Bachakademie und allen, die auch in diesem Jahr wieder mitwirken.*«

Cem Özdemir, Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg
Schirmherr des Internationalen Bachfests Stuttgart 2027

»*Das dritte Internationale Bachfest Stuttgart 2027 präsentiert erneut die gesamte Bandbreite von Johann Sebastian Bachs musikalischem Kosmos. Wir sind der Internationalen Bachakademie sehr verbunden für die Organisation dieses glänzenden Festivals. Der große Publikumszuspruch zuletzt 2026 spricht Bände. Ich wünsche Ihnen, dass auch 2027 wieder ein großer Erfolg wird.*«

Dr. Frank Nopper, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Stuttgart
Schirmherr des Internationalen Bachfests Stuttgart 2027

Alle Infos zum Internationalen Bachfest Stuttgart finden Sie unter www.bachfest-stuttgart.de.
Der Vorverkauf beginnt am 5. November. Karten sind unter www.bachfest-stuttgart.de oder www.easyticket.de sowie telefonisch unter 0711 / 619 21 61 erhältlich.

Pressefotos können Sie hier herunterladen: https://wolke7.bachakademie.de/s/tAjxFm35eGjyksz
Pressekontakt: Dr. Ute Harbusch, Tel. 0711 / 469 36 13, ute.harbusch@bachakademie.de,
www.bachakademie.de

Internationale Bachakademie Stuttgart

www.youtube.com/bachakademie
www.facebook.com/bachakademie
www.instagram.com/bachakademiestuttgart/

Die **Internationale Bachakademie Stuttgart** hält mit ihrem Ensemble, der Gaechinger Cantorey, das Musikerbe Johann Sebastian Bachs und seiner Zeitgenossen lebendig. Hans-Christoph Rademann hat seit 2013 die Leitung der Bachakademie inne, die 1981 von Helmuth Rilling gegründet wurde. 2016 formte er die Gaechinger Cantorey zu einem national wie international führenden Originalklangensemble um. Vielfältige Konzertformate, innovative Musikvermittlung und das digitale Angebot aus Podcasts und Konzert-Streams machen die Internationale Bachakademie zu einem bedeutenden kulturellen und gesellschaftlichen Akteur in Stuttgart, Baden-Württemberg und der Welt. Die Bachakademie wird unterstützt vom Land Baden-Württemberg, von der Landeshauptstadt Stuttgart sowie zahlreichen Sponsoren, Mäzenen und privaten Förderern.